



## Faire Arbeitsbedingungen für alle

Rund 4500 Menschen verlassen täglich die Philippinen, um im Ausland Geld zu verdienen.

Arbeitskraft ist das wichtigste „Exportgut“ des Landes. Meist sind es Frauen, die in den Gastarbeiterländern im Haushalt oder in Pflegeberufen arbeiten, um ihre Familien zu ernähren.

Die sozialen Auswirkungen sind neben Ausbeutung und Gewalt an den Frauen, scheiternde Beziehungen und Kinder, welche die Schule abbrechen und kriminell werden.

Das **Mindanao Migrants Center** unterstützt mit Mitteln der **Aktion Familienfasttag der KFB** diese Frauen und Kinder.

**Rizalind Tumanda** ist Sozialarbeiterin in diesem Zentrum und erzählt über ihre Arbeit.

Freitag  
15. Februar 2013  
19 Uhr  
Gesprächsabend

Marienstüberl  
Keplerstraße 82

